

Montageanleitung Gartentüren bzw. zweiflügelige Gartentore für Staketenzäune

Rahmentore aus Eichenholz - Natur pur – die passende Ergänzung für Ihren Staketenzaun!

Montagezubehör	Torx-Senkkopfschrauben verzinkt
Montagewerkzeuge	Hammer Beißzange Vorschlaghammer oder Pfostenramme Säge, Fuchsschwanz Erdbohrer Akkuschrauber Torx-Bit

Als erstes sollten Sie den/die Torrahmen auf den Boden legen und die entsprechenden Kastanienpfähle daneben ablegen. Jetzt halten Sie die Beschläge und die Verriegelung an die Pfähle und den Torrahmen. Zeichnen Sie die entsprechenden Schraubenlöcher an. Wir empfehlen vor dem Einschrauben die Löcher vorzubohren. Hängen Sie die Torbänder ein. Die Abstände der Pfähle können Sie jetzt genau ermitteln.

Nun müssen die Pfähle in den Boden eingebracht werden. Beachten Sie, dass der Pfahldurchmesser auf Grund des natürlichen Wachses, starken Schwankungen unterliegen kann. Wir empfehlen, je nach Torhöhe und Torbreite, Pfähle mit einem Durchmesser von 8-10 cm bzw. 10-12 cm. Die Pfähle sollten circa 1/3 länger sein als das Tor hoch ist. Bei weichen Bodenverhältnissen sollten Sie längere Pfähle verwenden.

Die Pfähle können je nach Bodenbeschaffenheit einfach eingeschlagen werden. Wegen der Härte und Spröde des Kastanienholzes sollte der Kopf des Pfahles mit Draht umwickelt werden um die eine Aufspaltung zu verhindern. Der Draht kann später wieder entfernt werden. Bei höheren Zäunen kann auch eine Pfahlramme vorteilhaft sein.

Eine weitere und bei harten und steinigen Böden empfehlenswerte Methode ist das Vorbohren der Pfahllöcher mit einem Erdbohrer. Hierbei werden die Löcher mit einem manuellen Erdbohrer vorgebohrt, die Pfähle leicht eingeschlagen und anschließend mit etwas Splitt verfüllt und noch etwas gestampft.

Bedenken Sie auch, dass die Torpfähle mit einer diagonalen Strebe stabilisiert werden sollten. Sie können hierzu einen normalen Zaunpfahl verwenden und diesen schräg einschlagen. Das Ende sägen Sie schräg ab und verschrauben die Strebe mit dem Pfahl. Wir empfehlen das Loch für die Schraube vorzubohren.

Im nächsten Schritt können Sie den Staketenzaun einfach auf dem Torrahmen verschrauben. Hierbei sollten Sie die Staketen vorbohren.

Für die zweiflügeligen Tore benötigen Sie zusätzlich einen Doppeltorüberwurf und einen Bodenriegel. Als Mittelaufbau kann beispielsweise ein Pflasterstein dienen.

Mit dem Kauf eines Eichentorrahmens haben Sie sich für ein langlebiges Naturprodukt entschieden, was Sie über viele Jahre begleiten wird und Ihnen hoffentlich viel Freude bereitet.